

1. *Geschrieben den*¹ 6.1.1917
2. Meine lieben Heidelberger!
3. Wie geht es Euch, hoffentlich gut, was ich
4. auch von mir schreiben kann. Habe Dein Schreib
5. en vom 26.11. vorgestern erhalten und habe
6. mich sehr dazu gefreut. Ja, ja mit dem Urlaub
7. ist es nun vorbei, nun heißt es dem Tod ent
8. gegen sehen und aushalten. Bis jetzt ging alles
9. gut, trotz dem mir schon manche Kugel um die
10. Ohren sauste. Na ja, gute Ware hält sich ja.
11. In der Hoffnung, daß Euch diese Zeilen bei guter
12. Gesundheit antreffen, grüßt Euch herzl[ich] Euer
13. Heinrich

¹ Vordruck in Kursivschrift.

